Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Sonntag, 29.11.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
In der Nacht zum Montag von Westen teils gefrierender Regen mit Glatteisbildung. Nach Osten hin später auch Glätte durch Schnee.

Wetter- und Warnlage:
Ein von Westen übergreifender Tiefausläufer kommt gegen das blockierende Hoch über dem Osten Europas zögerlich ostwärts voran. Dabei gleitet mildere Luft in der Höhe über bodennah kälterer Luft auf. Zu Beginn der neuen Woche verliert die Front allmählich an Wetterwirksamkeit und der Hochdruckeinfluss kommt wieder zunehmend zur Geltung.

GLATTEIS:
Im Laufe der Nacht zum Montag und am Montagmorgen vor allem im westlichen Franken örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen. Vereinzelt Unwetter nicht ausgeschlossen.

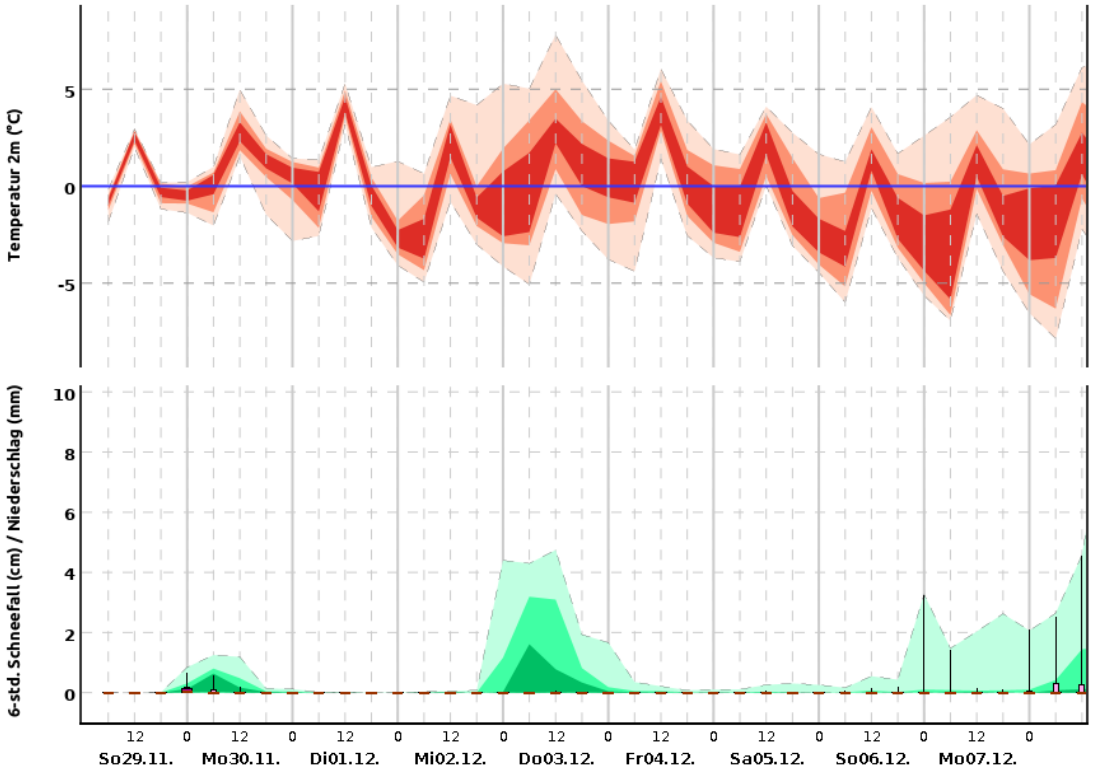
FROST:
Vor allem in den Nächten leichter bis mäßiger Frost. Am Montag und Dienstag tagsüber besonders in Oberfranken und der Oberpfalz leichter Dauerfrost.

GLÄTTE:
Ausgangs der Nacht zum Montag bis Montagvormittag in Oberfranken und der Oberpfalz streckenweise Glätte durch etwas Schnee. In den Nächten zu Dienstag und Mittwoch jeweils bis zum Vormittag örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.

NEBEL:
In den Nächten zu Dienstag und Mittwoch jeweils bis zum Vormittag lokal Nebel mit Sichten unter 150 m. Nach Osten hin auch in der Nacht zum Montag stellenweise dichterer Nebel nicht ausgeschlossen.
Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 30.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: gefrierender Regen / Schnee
Verbreitung: gebietsweise

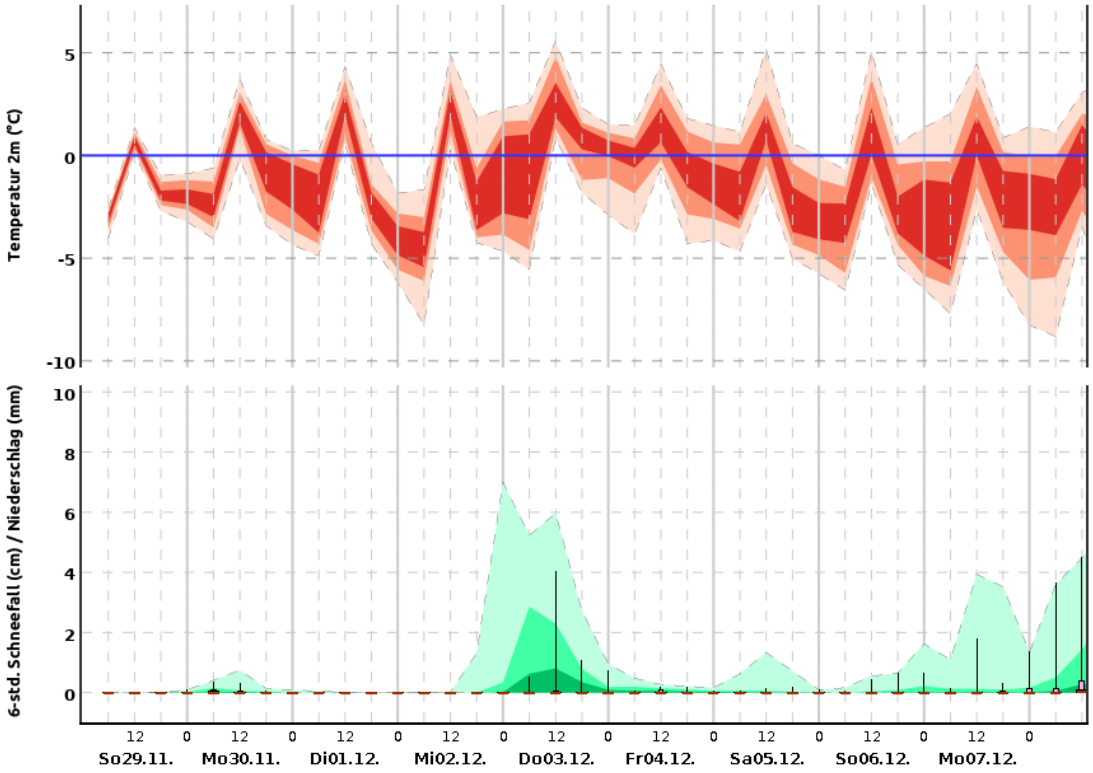
Besonderheiten: vor allem im westlichen Franken anfangs örtlich Glatteis durch gefrierenden Regen; in Oberfranken und der Oberpfalz streckenweise Glätte durch etwas Schnee

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



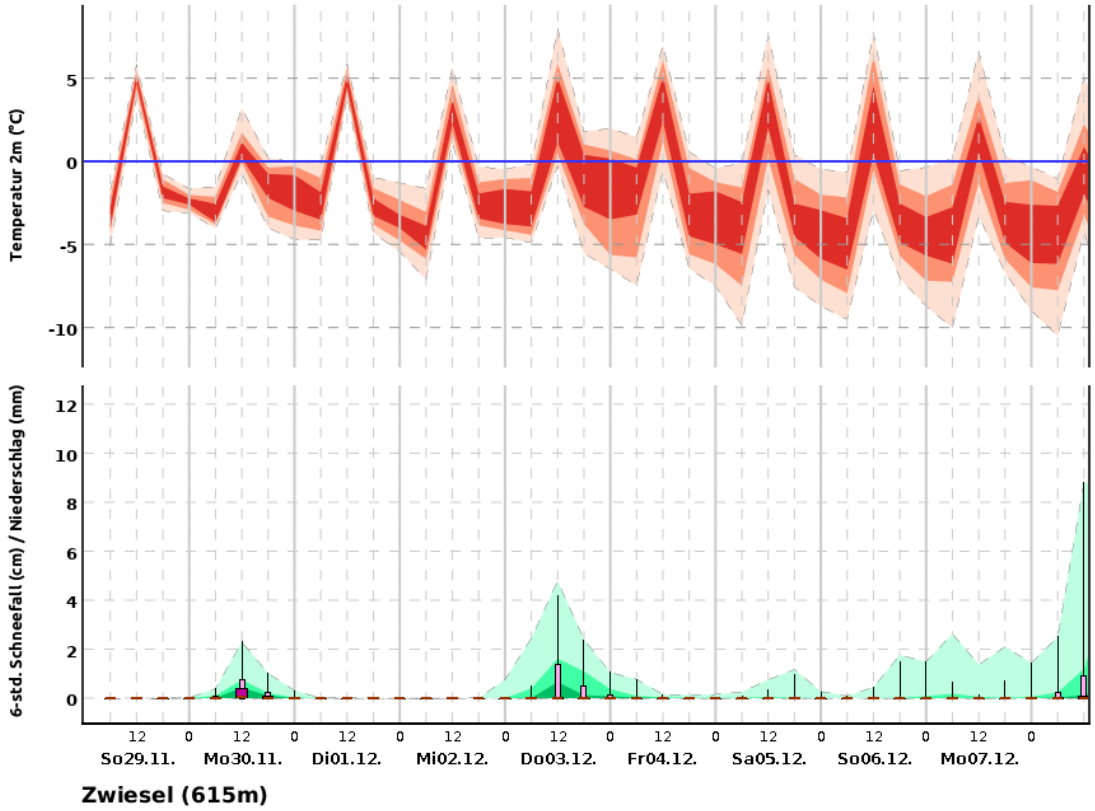

**Nürnberg (314m)**

©2026 Deutscher Wetterdienst

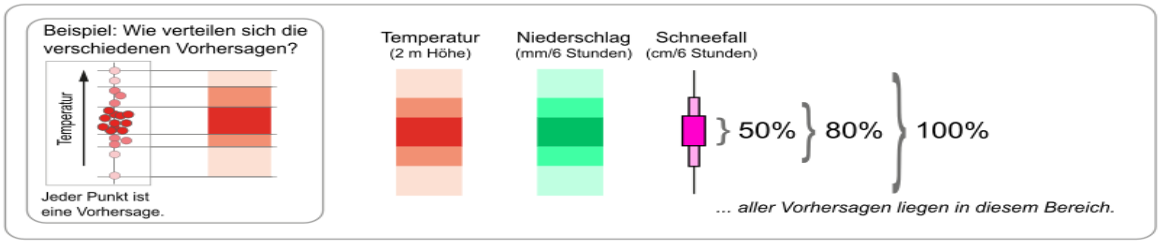



**Selb-Spielberg (610m)**

©2026 Deutscher Wetterdienst




Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.




Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Henry/Smieskol